

Gründer favorisieren Software und E-Commerce

Zahl der Start-up-Gründungen nach Branchen in Deutschland im 4. Quartal 2019 und im 1. Quartal 2020



Wo jetzt gegründet wird

Belastet das Coronavirus die Gründungsbranche?

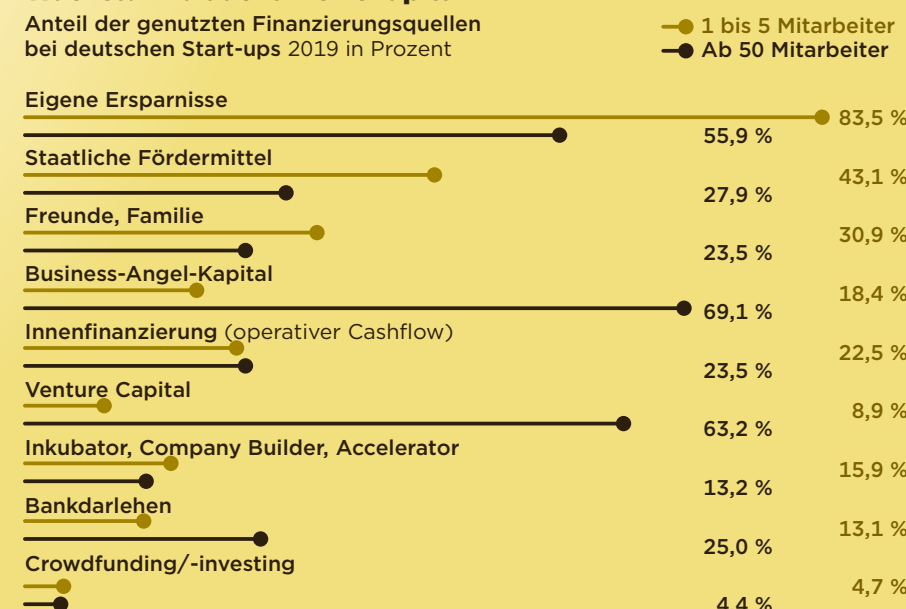
Im 1. Quartal des Jahres ist jedenfalls noch kein pandemiebedingter Einbruch in Deutschland zu erkennen. Zu beobachten ist eine starke Performance in den Bereichen E-Commerce, Lebensmittel und Gaming.

Experten erwarten für das weitere Jahr jedoch Einbrüche bei der Finanzierung, was hauptsächlich Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern treffen würde.

Inhalt: **Marius Prauß** (Handelsblatt Research Institute)
Mitarbeit: **Matthias Janson** (Statista)
Grafik: **Martina Held**

Wachstum braucht Risikokapital

Anteil der genutzten Finanzierungsquellen bei deutschen Start-ups 2019 in Prozent



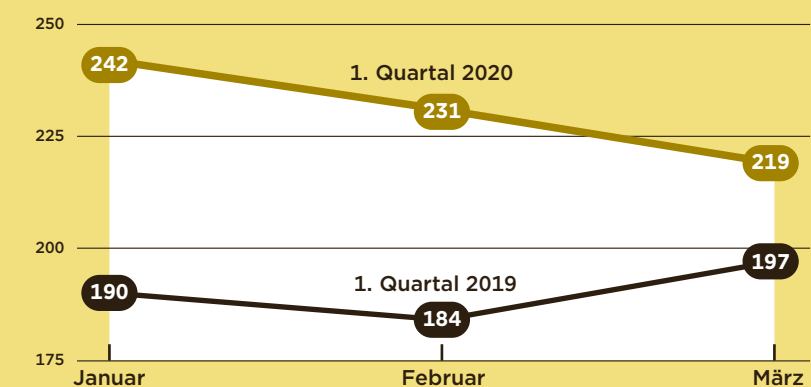
Deutschlands Gründungshochburgen

Regionale Verteilung pro Branche im 1. Quartal 2020

	E-Commerce	Lebensmittel	Gaming	Personal
Berlin	28	13	6	11
Bayern	12	8	9	3
Nordrhein-Westfalen	13	17	3	7
Baden-Württemberg	10	5	3	1
Hamburg	8	5	3	2
Hessen	9	4	0	2
Niedersachsen	3	2	2	1
Rheinland-Pfalz	2	1	3	1
Brandenburg	2	0	1	0
Sachsen	1	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	1	0	0
Thüringen	0	0	1	0
Saarland	0	1	1	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0
Mecklenburg-Vorpom.	0	0	0	0
Gesamt	88	57	32	28

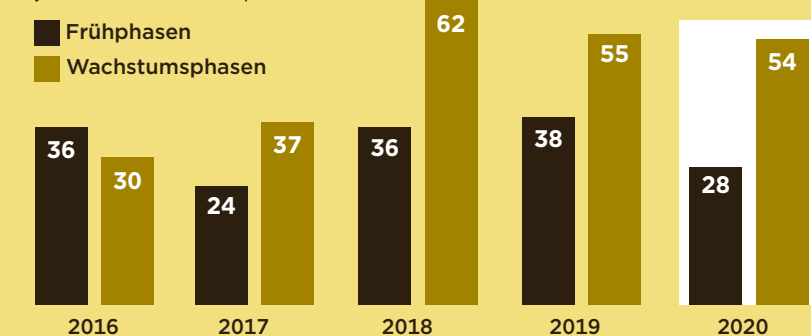
2020 läuft noch besser als 2019, trotz Abwärtstrend

Zahl der Start-up-Gründungen in Deutschland



Start-ups in Frühphasen erhalten weniger Risikokapital

Weltweite Risikofinanzierung nach Stufen in Mrd. US-Dollar, jeweils Januar bis April



Im Saarland geht Gründen am schnellsten

Durchschnittliche Dauer bis zur Eintragung der Gründung



statista | Handelsblatt INFOGRAFIK | Handelsblatt RESEARCH INSTITUTE
Ideen für neue Infografiken? Gerne an: infografik@handelsblatt.com
©Handelsblatt GmbH Alle Rechte vorbehalten
Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de